



Universität Regensburg

Datenschutzbeauftragte

Ass. jur. Susanne Stingl

Dienstgebäude "Altes Finanzamt"
Raum 134, 1. OG.
Landshuter Straße 4
93047 Regensburg
Telefon 0941 943-5376
Fax 0941 943-5369
E-Mail dsb@ur.de

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen eines Promotionsverfahrens an der Universität Regensburg

Stand: 28.11.2022

Mit diesen Informationen kommt die Universität Regensburg für die oben genannte Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Informationspflicht gem. Art. 13 DSGVO nach.

1. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Universität Regensburg, vertreten durch den Präsidenten.

Kontaktdaten:

Universität Regensburg
93040 Regensburg
Tel. 0941 943-01
kontakt@ur.de

1

2. Datenschutzbeauftragte

Kontaktdaten:

Universität Regensburg
Datenschutzbeauftragte
93040 Regensburg
dsb@ur.de

3. Gegenstand des Datenschutzes

Gegenstand des Datenschutzes sind Ihre personenbezogenen Daten, also Einzelangaben über Ihre persönlichen und sächlichen Verhältnisse (Art. 4 Nr. 1 DSGVO), die Sie im Rahmen der Durchführung Ihres Promotionsverfahrens an der Universität Regensburg mitteilen.

4. Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten

Im Rahmen des Promotionsverfahrens werden personenbezogene Daten von Ihnen zu folgenden Zwecken erhoben und verarbeitet:

- Durchführung Ihres Promotionsverfahrens

- Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses der Universität Regensburg, insbesondere durch Beratung, Information und Einladung zu Veranstaltungen der Universität Regensburg sowie die Vergabe von Promotionspreisen
- Alumni-Arbeit der Universität Regensburg, insbesondere durch Information und Einladung zu Veranstaltungen der Universität Regensburg
- Qualitätsmanagement
- Hochschulstatistik
- Fakultätsberichte
- Archivierung
- Sicherstellung des Betriebs der IT-Systeme, auf denen die Daten gespeichert werden, und der Integrität der gespeicherten Daten

5. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten für die Durchführung des Promotionsverfahrens ist Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchst. e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG, Art. 2 Abs. 2, Abs. 5, Abs. 6 Bayerisches Hochschulgesetz (BayHSchG) (ab 1. Januar 2023: Art. 2 Abs. 2, Art. 97 Abs. 1 S. 3 BayHIG) und der einschlägigen Promotionsordnung der Universität Regensburg sowie in Verbindung mit Art. 10 Abs. 2 BayHSchG (ab 1. Januar 2023 Art. 7 Abs 1 und 2 BayHIG), in Verbindung mit Art. 5 Abs. 1 Nr. 1 BayDSG und dem Hochschulstatistikgesetz und in Verbindung mit dem Gesetz über die elektronische Verwaltung in Bayern (Bayerisches E-Government-Gesetz) sowie aus Art. 89 DSGVO in Verbindung mit Art. 26 BayDSG und dem Bayerischen Archivgesetz und sowie aus Art. 32 Abs. 1 DSGVO.

6. Empfängerkategorien der personenbezogenen Daten

Innerhalb der Universität:

Ihre im Rahmen der Durchführung des Promotionsverfahrens erhobenen personenbezogenen Daten werden innerhalb der Universität nur an Organisationseinheiten weitergegeben, die mit der Erfüllung der oben genannten Aufgaben befasst sind.

Nach Maßgabe der einschlägigen Promotionsordnung werden im Rahmen der Durchführung des Promotionsverfahrens Ihre Dissertation sowie die Gutachten zu Ihrer Dissertation an der einschlägigen Fakultät zur Einsicht durch Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer sowie durch Prüfungsausschussmitglieder ausgelegt.

Dritte:

Zur Erfüllung der Verpflichtungen der Universität nach dem Hochschulstatistikgesetz werden die in § 2 Hochschulstatistikgesetz genannten Daten an das Statistische Landesamt weitergegeben (in pseudonymisierter Form).

Nach Maßgabe der einschlägigen Promotionsordnung werden Ort und Termin Ihrer mündlichen Prüfung sowie Titel Ihrer Dissertation und Namen der Prüferinnen bzw. Prüfer im Rahmen des Promotionsverfahrens hochschulöffentlich bekannt gegeben. Dies geschieht per Aushang in der Universität sowie elektronisch via E-Mail an alle Hochschullehrerinnen bzw. Hochschullehrer der Universität sowie Bekanntgabe auf der Homepage der Ihr Promotionsverfahren durchführenden Fakultät. Die mündliche Prüfung wird hochschulöffentlich durchgeführt.

Nach Maßgabe der einschlägigen Promotionsordnungen werden im Fall einer externen Bewertung Ihrer Promotionsleistungen Ihre Daten zu diesem Zweck an externe Gutachterinnen oder Gutachter bzw. externe Prüfungsausschussmitglieder weitergegeben.

Nach Maßgabe der einschlägigen Promotionsordnung haben Sie Ihre Dissertation unter Nennung Ihres Namens der wissenschaftlichen Öffentlichkeit durch Vervielfältigung und Verbreitung zugänglich zu machen und zum Zwecke der Verbreitung der Dissertation unter Nennung Ihres Namens eine bestimmte Anzahl an Pflichtexemplaren der Dissertation bei der Universität abzuliefern.

Die Universität unterrichtet die Öffentlichkeit regelmäßig über die Erfüllung ihrer Aufgaben im Bereich der Förderung ihres wissenschaftlichen Nachwuchses. Hierzu veröffentlicht sie nach erfolgreichem Abschluss Ihres Promotionsverfahrens Ihren Namen sowie den Titel Ihrer Dissertation und die Namen der Prüferinnen bzw. Prüfer.

In Einzelfällen kann eine Datenübermittlung an Dritte auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis erfolgen, zum Beispiel eine Übermittlung an Strafverfolgungsbehörden zur Aufklärung von Straftaten im Rahmen der Regelungen der Strafprozessordnung.

7. Übermittlungen in Drittstaaten oder internationale Organisationen

Es erfolgt keine Übermittlung an Drittstaaten oder internationale Organisationen.

8. Speicherdauer

Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie es für die Aufgabenerfüllung der Universität gemäß Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchst. e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG, Art. 2 Abs. 2, Abs. 5, Abs. 6 Bayerisches Hochschulgesetz (BayHSchG) und der einschlägigen Promotionsordnung der Universität Regensburg, in Verbindung mit Art. 10 Abs. 2 BayHSchG, in Verbindung mit Art. 5 Abs. 1 Nr. 1 BayDSG und dem Hochschulstatistikgesetz und in Verbindung mit dem Gesetz über die elektronische Verwaltung in Bayern (Bayerisches E-Government-Gesetz) sowie gemäß Art. 89 DSGVO in Verbindung mit Art. 26 BayDSG, dem Bayerischen Archivgesetz sowie gemäß Art. 32 Abs. 1 DSGVO erforderlich ist.

9. Ihre Rechte als Betroffener

Als Betroffener haben Sie folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen:

- Auskunft über die Verarbeitung und eine Kopie ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 15 DSGVO
- Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 16 DSGVO
- Löschung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 17 DSGVO
- Einschränkung der Verarbeitung und Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 18 und 21 DSGVO
- Bereitstellung einer Kopie Ihrer personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format, welche Sie zu einem anderen Verantwortlichen übermitteln können (Datenübertragbarkeit)

Sie haben ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postfach 221219, 80502 München, poststelle@datenschutz-bayern.de.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Ihre Verpflichtung zur Angabe Ihrer Daten ergibt sich aus der einschlägigen Promotionsordnung der Universität Regensburg sowie aus dem Hochschulstatistikgesetz. Die Universität Regensburg

benötigt Ihre Daten, um Ihr Promotionsverfahren durchzuführen. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Promotionsverfahren nicht durchgeführt werden.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung.

12. Bezugnahme auf die allgemeine Datenschutzerklärung der Universität

Die hier dargestellten Inhalte ergänzen die allgemeine Datenschutzerklärung der Universität Regensburg. Diese finden Sie unter: <http://www.uni-regensburg.de/datenschutz/index.html>. Sie erhalten diese ebenfalls in der Fakultätsverwaltung der Ihr Promotionsverfahren durchführenden Fakultät.